

Kloforschung

Eine repräsentative forsa-Umfrage soll ergeben haben, daß sich nur einer von zehn Deutschen mit dem blanken Hinterteil auf öffentliche Toiletten setzt. Die Berührungängste sind dabei im Westen größer als im Osten. Lediglich neun Prozent der befragten Westdeutschen setzen sich direkt auf die Toilettenbrille. Im Osten tun dies 13 Prozent. Exakt jeder zweite Wessi nimmt nicht auf der Toilette Platz. Im Vergleich dazu gab nur jeder dritte Ossi (30 Prozent) an, sich nicht zu setzen. Dafür legen die Ostdeutschen häufiger Papier auf das WC, bevor sie sich darauf niederlassen (47 Prozent versus 36 Prozent im Westen). 504 volljährige Bundesbürger wurden telefonisch befragt.

(ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/134856.kloforschung.html>